

SATZUNG

zur Festlegung der Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles der
Stadt Rastenberg, Ortsteil Roldisleben

(Abgrenzungssatzung)

Nach § 34 Abs. 4 Nr.1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141, berichtigt BGBl. I S. 1998 S. 137, zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes zur Reform des Wohnungsbaurechts vom 13. September 2001, BGBl. I 2376) i. V. mit § 19 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung- ThürKO vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 14. April 1998 (GVBl. S. 73), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung der Thüringer Kommunalordnung und anderer Gesetze vom 18.12.2002 (GVBl. S. 467), hat der Stadtrat der Stadt Rastenberg für den Ortsteil Roldisleben am **07.07.2003** die nachfolgende Abgrenzungssatzung beschlossen:

§ 1 Gegenstand

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles der Stadt Rastenberg, OT Roldisleben werden hiermit festgelegt.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Maßgebend für den räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung ist der Lageplan vom Juni 2003. Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil (§ 34 BauGB) umfasst das innerhalb des Lageplanes durch Klarstellungslinie dargestellte Gebiet.
Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Abgrenzungssatzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Rastenberg, den *20.01.2004*



[Handwritten Signature]
Vogel
Bürgermeister